

ÖLFLEX® ROBUST 200

DB 002 1800
gültig ab: 10.02.2014**Verwendung**

ÖLFLEX® ROBUST 200 Leitungen sind Anschlussleitungen für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei robuster mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen. Sie dürfen im Freien unter Beachtung des Temperaturbereichs eingesetzt werden. Bei Raumtemperatur sind sie erhöht beständig gegen die Einwirkungen von Säuren, Laugen und bestimmten Ölen, Fetten, Wachse auf pflanzlicher, tierischer, mineralischer und/oder synthetischer Basis. Alle verwendeten Materialien sind halogenfrei.

Anwendung

ÖLFLEX® ROBUST 200 eignet sich besonders als flexible Anschlussleitung im Werkzeugmaschinenbau, in der Medizintechnik, in Wäschereien, in Autowaschanlagen, in der chemischen Industrie, in Kompostieranlagen und in Kläranlagen. Sie sind für den Einsatz in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie, insbesondere für die Herstellung und Verarbeitung von Milch- und Fleischerzeugnissen.

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51 / HD 21.13 S1 bzw. VDE 0281-13
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	modifizierte PP-Mischung
Aderkennzeichnung	bis 5 Adern: nach VDE 0293-308 ab 6 Adern: schwarze Adern mit weißen Ziffern mit oder ohne GN/GE Schutzleiter gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Außenmantel	Spezial-TPE-Mischung Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	U_0 / U	450 / 750 V
Prüfspannung	Ader / Ader	4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 10 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt: -40 °C bis +80 °C max. Leitertemp. fest verlegt: -50 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Ölbeständigkeit	TM5 gem. EN50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1
UV-Beständigkeit	gem. EN ISO 4892-2-2006, Methode A (Farbänderung zulässig), gem. VDE 0276-605 / HD 605 S2
Ozonbeständigkeit	gem. EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Verfahren B
Prüfungen	gem. IEC 60811 bzw. VDE 0473, VDE 0472, EN 50395, EN 50396
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2011/65/EU (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).